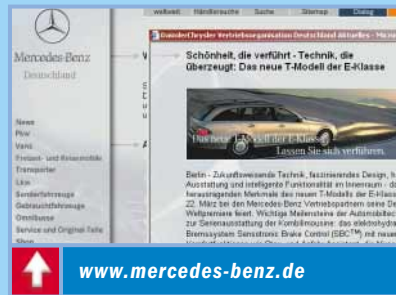


Schnittiger Kombi

„Schönheit, die verführt – Technik, die überzeugt.“ Mit diesem Slogan wirbt Daimler Chrysler für das neue T-Modell der E-Klasse, das seit Ende März beim Mercedes-Händler erhältlich ist. Tatsächlich wirkt der Kombi trotz seines enormen Ladevolumens stromlinienförmig leicht und elegant. Auch das Innenraum-Design mit Elementen aus Edelholz, Chrom und Leder kann sich sehen lassen. Die Technik ist ebenfalls neu: Eine innovative Bremsanlage soll das Fahrzeug noch schneller zum Stehen bringen, ein cleveres Laderaumkonzept Platzprobleme beseitigen. Ein aktives Kurvenlicht, als Sonderausstattung erhältlich, folgt den Lenkbewegungen. Das T-Modell ist ab 38.976 Euro zu haben. Im Netz zeigt Daimler Chrysler die Kombi-Limousine aus verschiede-



Unverkennbar ein Mercedes: das neue T-Modell der E-Klasse

nen Perspektiven, beschreibt die Unterschiede der sechs Motorentypen, erklärt technische Details und hält einen Konfigurator, eine interaktive Betriebsanleitung und Preisinfos bereit.

Professionelle Site, aber etwas zu nüchtern für den eleganten Kombi



Preiswerter Flitzer

Wer beim Kauf eines City-Rollers sparen will, muss nicht unbedingt Abstriche bei der Qualität machen. Der Lead 100 verbindet den guten Namen Honda mit einem günstigen Preis. 1640 Euro kostet der kleine, wendige Roller im „Retro-Modern“-Stil. Dafür bietet der Einzylinder-Viertakt-Motor eine Leistung von 5,15 kW (7 PS). Ausgestattet ist der Roller mit einem robusten Stahlrohrrahmen. Gestartet wird per elektrischem Anlasser. Garantie: zwei Jahre. Wer sich für den Flitzer interessiert, findet auf den Honda-Seiten sehr knappe Infos zur Technik und zu Farbvarianten. Zubehör-Angaben fehlen dagegen ganz.



Der Preis ist heiß – der Internet-Auftritt des Herstellers Honda ist es weniger



Car-Checker

Die rund 400 Filialen von Auto-Teile-Unter bieten für 35 Euro einen Gebrauchtwagen-Check für Autos, die über Ebay verkauft werden sollen. Per E-Mail bekommt der Kunde einen Link zum Ergebnis der Auswertung.



Zauberhafter Merlin

Was ist klein, rot und hat nur drei Räder? Der Merlin Roadster aus den USA. Der winzige Einsitzer mit Flügeltüren wird von einem 1,4-Liter-Harley-Davidson-Motor angetrieben und erreicht eine Spitzengeschwindigkeit

von 160 Kilometern pro Stunde. Für 23.900 Dollar handelt es sich allerdings eher um ein Luxus-Spielzeug. Auf der Seite von Corbin Motors findet man zu dem Flitzer Audio- und Videodateien, einige Bilder sowie die wichtigsten technischen Angaben. Vorerst gibt es den Merlin Roadster nur in den USA.

Kleiner Flügeltürer: Merlin Roadster Corbin

Ein witziges Automobil, das auf der Site leider recht schwach in Szene gesetzt wird